

Antrag auf Auszahlung der Zuwendung für die Anlage von Uferrand- und Erosionsschutzstreifen im Rahmen der Förderung von Agrarumweltmaßnahmen für das Verpflichtungsjahr 2021

Der Direktor der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen als Landesbeauftragter über die Kreisstelle

Maßnahmennr: 527

1. Antragstellerin/Antragsteller

Unternehmensnummer

Einreichungsfrist 17.05.2021

Eingangsstempel der Kreisstelle

Telefon	Mobil-Telefon	Telefax	ZID-Registriernummer
Email			

Ihre Bankverbindung (Geschäftskonto) wird dem diesjährigen Sammelantrag (ELAN) entnommen, eine gesonderte Angabe ist hier nicht erforderlich. Änderungen Ihrer Bankverbindung melden Sie bitte unverzüglich Ihrer zuständigen Kreisstelle.

Falls ein Vertretungsberechtigter vorhanden ist, bitte diesen mit einer Vollmachtserklärung auf einem Zusatzblatt angeben, sofern diese noch nicht bei der Kreisstelle hinterlegt wurde. Sofern es sich bei dem Unternehmen um kein Einzelunternehmen handelt, ist es Pflicht, dem/der Antragsteller/in eine Vollmacht zu erteilen.

Zuwendungen des Landes Nordrhein-Westfalen nach den Richtlinien zur Förderung von Agrarumweltmaßnahmen (Runderlass d. Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz vom 29.10.2015 – Az.: II A 4 – 62.71.30 in der jeweils gültigen Fassung)

Betr.: Zuwendungsbescheid aus Grundantragsjahr:

- 1. Ich/Wir beantrage(n) hiermit aufgrund des o. g. Zuwendungsbescheides für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 die abschließende Bewilligung und Auszahlung der Zuwendung für die Anlage von Uferrand- und Erosionsschutzstreifen.**
- Meine/Unsere zur Förderung beantragten Uferrand- und Erosionsschutzstreifen ergeben sich aus dem mit dem Sammelantrag 2021 eingereichten Flächenverzeichnis und der von mir/uns eingereichten Flächenaufstellung. Die entsprechenden Anlagen habe(n) ich/wir beigefügt Sie sind Bestandteil dieses Auszahlungsantrages.
- 3. Ich/Wir erkläre(n),**
 - 3.1 die vorgeschriebene Wirtschaftsweise gemäß der o. g. Richtlinie und der Rahmenbewilligung eingehalten zu haben,
 - 3.2 dass die Angaben in diesem Antrag (einschließlich Antragsunterlagen) vollständig und richtig sind. Dies gilt auch für den Fall, dass die Angaben im Antrag mit Hilfe von Dritten vorgenommen wurden.
- 4. Mir/Uns ist bekannt, dass**
 - 4.1 im Falle einer verspäteten Einreichung des Auszahlungsantrages um bis zu 25 Kalendertage die Prämie gemäß Artikel 13 der Delegierten VO (EU) Nr. 640/2014 vom 11. März 2015 zur Ergänzung der VO (EU) Nr. 1306/2013 um 1 % je Arbeitstag Verspätung gekürzt wird,
 - 4.2 ich/wir nur für Flächen, die im Rahmen dieses Auszahlungsantrages in Verbindung mit dem Sammelantrag nachgewiesen und entsprechend codiert wurden, eine Zuwendung im Rahmen dieser Maßnahme erhalte(n).
- 5. Ich versichere, dass**

gegen mich in den letzten fünf Jahren weder eine Geldbuße von wenigstens 2.500 Euro nach § 404 Abs. 2 Nr. 3 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch rechtskräftig verhängt, noch dass ich rechtskräftig nach den §§ 10, 10a oder 11 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes zu einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen verurteilt wurde.

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers/der Antragsteller

**Antrag auf Auszahlung der Zuwendung zur Förderung der Anlage von
Uferrand- und Erosionsschutzstreifen Verpflichtungsjahr 2021
Anlage Flächenaufstellung**

(Bitte unterschreiben und zusammen mit dem Antrag auf Auszahlung einreichen!)

1. Antragsteller/in

Name, Vorname	Unternehmensnummer
Jahr der Bewilligung Grundantrag	Maßnahmennummer 527

2. Ich/Wir beantrage(n) hiermit aufgrund des o.g. Zuwendungsbescheides für das Verpflichtungsjahr vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 die Auszahlung der Zuwendung für die Anlage von Uferrandstreifen für folgende Flächen:

Lfd.Nr. Feldblock	FLIK	Schlag-Nr.	Teilschlag	Beantragter Uferrandstreifen in ha	Bemerkung
Uferrandstreifenflächen insgesamt in ha					

3. Ich/Wir beantrage(n) hiermit aufgrund des o.g. Zuwendungsbescheides für das Verpflichtungsjahr vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 die Auszahlung der Zuwendung für die Anlage von Erosionsschutzstreifen für folgende Flächen:

Lfd.Nr. Feldblock	FLIK	Schlag-Nr.	Teilschlag	Bezugsschlag-Nr. ¹	Beantragter Erosionsschutzstreifen in ha	Bemerkung
Erosionsschutzstreifenflächen insgesamt in ha						

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers/der Antragsteller

Bemerkung

¹ Bezugsschlag ist die Hauptkultur, die an den Erosionsschutzstreifen unmittelbar angrenzt. Es ist also die Schlag-Nummer des zugehörigen Acker- oder Dauerkulturschlages anzugeben.